

wohl plauderte mancheinmal und das Kind  
wollte nicht mit so frecher Kühle antworten  
und schämte sich und da war es verloren.  
Also schaute man auf und das Kind rief aus und  
dass schaute man auf und **I**ch kann nicht  
mehr so plaudern.

## Die Rose ist eine schöne Blume.

Dieser Satz ist ein Urtheil. Wenn man mit geübtern Kindern über diesen Satz katechisiren sollte, so würde man sie in der Unterredung darauf leiten, was überhaupt ein Urtheil sey, und nun davon auf diesen Satz die Anwendung machen können. Aber für Anfänger würde dies viel zu schwer seyn. Bei diesen muß man sich gnügen lassen, wenn sie den Satz nur seinem Inhalte nach verstehen. Wollte man ein Kind, das diesen Satz in der Bibel, oder an der Lesemaschine, gelesen hat, fragen: ob es diesen Satz verstanden habe: so würde es gewiß fogleich mit einem Ja! antworten. Als klein es würde auch, wenn es diesen Satz mit andern Worten sagen sollte, schweigen; zum sichern Beweise, daß es ihm nicht ganz deutlich verstanden habe. Daher muß schlechterdings mit ihm darauf überkatechisirt werden. Was soll nun der Lehrer darüber fragen? Da es bekannt ist, daß uns die Sinnschkeit den Stoff zum Denken liefert, und daß unser Verstand dann denkt, wenn er die manichfältigen Merkmale, welche sich an einem Gegenstande befinden, zusammen verbindet: so wird der Lehrer von diesem Satze Gelegenheit nehmen müssen, das Kind darauf zu führen;